

An: Bürgermeister Lars König

- Antrag** gemäß
§ 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im MoVe**
- Anfrage zur Tagesordnung** (§ 10 Abs. 1 Geschäftsordnung)
- im:**
- Anfrage an den Bürgermeister** (§ 10 Geschäftsordnung)
zur Stellungnahme

- nachrichtlich
- Bürgermeister
- Ausschussvorsitzende
- SPD-Fraktion
- CDU-Fraktion
- Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen
- Fraktion UWG
- FDP-Fraktion
- Bürgerforum+
- Die Linke
- Stadtklima Witten
- Piraten
- AfD
- fraktionslose
Ratsmitglieder
- Integrationsrat

Antrag: Umleitung der Buslinie 371 während der Sperrung der Straße Bebbelsdorf

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Witten setzt sich beim VER dafür ein, dass während dieser und zukünftiger Sperrungen der Straße Bebbelsdorf die Busse der Linie 371 mit der Endstation "Stockumer Bruch Wendeschleife" die Haltestelle Himmelohstraße weiterhin anfahren.

Begründung:

Die Linie 371 fährt im Halbstundentakt abwechselnd nach Do Oespel oder zur Wendeschleife am Stockumer Bruch. Aufgrund der Vollsperrung der Straße Bebbelsdorf wird derzeit die Haltestelle Himmelohstraße nicht angefahren. Stattdessen wartet der Bus mehrere Minuten an der Ersatzhaltestelle Lignitzer Straße, um den Fahrplan einzuhalten.

Insbesondere SeniorInnen und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen aus dem westlichen Stockum sind dadurch von der Innenstadt abgeschnitten beziehungsweise können diese nur mit großen Verzögerungen erreichen.

Die Busse mit der Endstation "Stockumer Bruch Wendeschleife" könnten jedoch statt an der Lignitzer Straße zu warten auch über Stockum Zentrum zur Haltestelle Himmelohstraße fahren und im weiteren Verlauf unter Nutzung der Haltestellen der Linie 373 über die Himmelohstraße zur Wendeschleife Stockumer Bruch fahren. Die Haltestellen "Stockumer Bruch", "Mittelstraße" und "Gerdesstraße" würden mit geringfügiger Verzögerung nach dem Wenden des Busses auf der Rückfahrt in

die Innenstadt bedient werden. Dabei soll die Erreichung wesentlicher Anschlüsse in der Innenstadt weiterhin gesichert bleiben.

Auf diese Weise könnte das dicht besiedelte westliche Stockum mit seiner Mehrfamilienhausbebauung weiterhin direkt an die Innenstadt angebunden bleiben.

Zur Erläuterung verweise wir auf <https://stockum.de/verkehrsgesellschaft-verweigert-verbinding-in-die-stadt/> , insbesondere auf die Illustration der Umleitung: https://stockum.de/wp-content/uploads/sites/3/2024/02/stockum-wullen_linie371-fahrzeiten-vorschlag.avif

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Liane Baumann
Fraktionsvorsitzende

gez.
Dr. Uwe Rath
Fraktionsvorsitzender

gez.
Dr. Ralf Schulz
Ratsmitglied

gez.
Christine Rose
Ratsmitglied

gez.
Andreas Redecker
Sachkundiger Bürger

gez.
Ute Niederhagemann
Ratsmitglied